

IM VORÜBERGEHEN NR. 2

(Vereinszeitung SC Farmsen)

22. Februar 2015

Stadtliga B

Unsere erste Mannschaft fuhr eigentlich chancenlos zu den stark besetzten Großhansdorfern mit einer Internationalen Meisterin am ersten Brett und neben ihr weiteren sechs Spielern mit mehr als 2000 DWZ. Umso bemerkenswerter ist es, dass wir vollzählig antraten. Noch bemerkenswerter ist unser 5:3-Auswärtserfolg, der uns wieder hoffen lässt, die letzten beiden Plätze der Stadtliga B vermeiden zu können. Gegenwärtig stehen wir auf dem drittletzten Platz, weil wir gegen Concordia unsere aussichtsreichen Partien versiebtten. Borussia Dortmund-Fans wissen, wovon ich spreche. Die Partien gegen Concordia und Großhansdorf sind im Partienteil zu finden.

Großhansdorf		Farmsen	
1. Gara	1/2	= 1/2	Abdel
2. Paul	1/2	- 1/2	Coscu
3. Cording	0	- 1	Debertshausen
4. Spindel	1	- 0	Nentsch
5. Varam	1/2	- 1/2	Sudmann
6. Feltes	0	- 1	Dimke
7. Storm	0	- 1	Gabinski
8. Jardt		-	Paute

Die Ergebnistafel: Nur die letzte Partie lief noch.



Oliver und im Hintergrund Jörn ...



... Bernhard und im Hintergrund Markus

Kreisliga D

Unsere Zweite machte es dem Team 1 nach und gewann ebenfalls endlich in der dritten Begegnung. Obwohl sie weniger Brettunkte hat, ergibt sich aus diesem Erfolg der fünfte Tabellenplatz. Drei Partien aus der Begegnung zu Hause gegen Volksdorf 2 werden im Partienteil gezeigt.

Basisklasse

Team 3 wird erst am 24. März als Tabellendritter in der vierten Runde bei Tabellenführer Königsspringer 8 antreten. Beide Teams haben 5 Punkte und sind nur durch die Brettunkte getrennt.

Frauenlandesliga

HSK IV mit Aruna am 3. Brett kam gegen die favorisierten Damen von TuRa Harksheide II zu einem 3:1-Heimerfolg. Lediglich das vierte Brett musste den Punkt abgeben. Nun liegt das Team im gesicherten Mittelfeld. In der sechsten Runde geht es zum Lübecker SV I, der bisher keinen Punkt ergattern konnte.

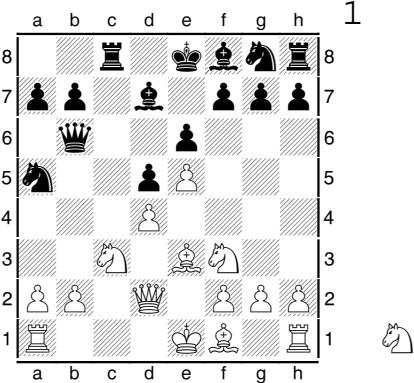
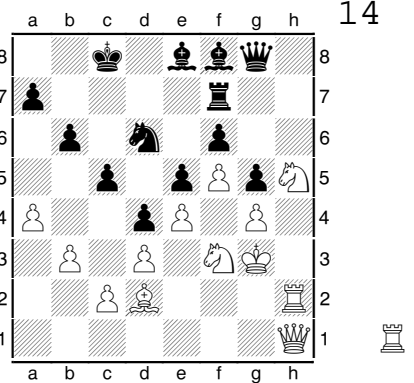
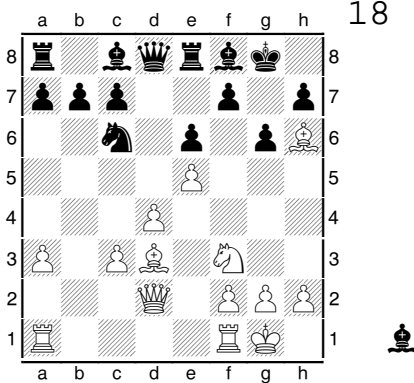
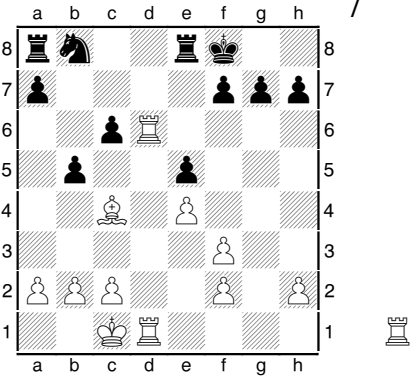
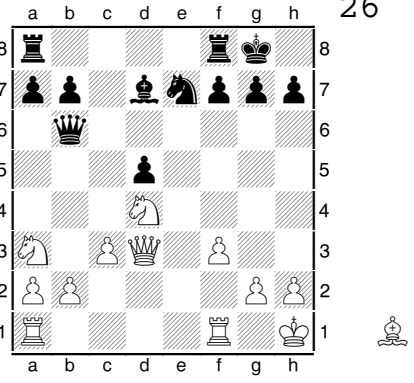
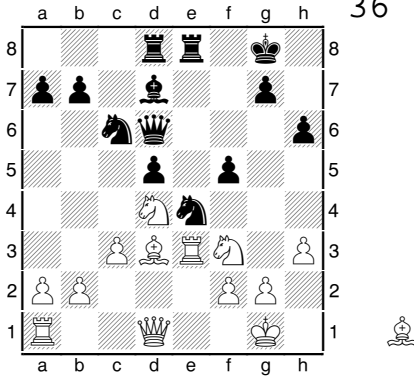
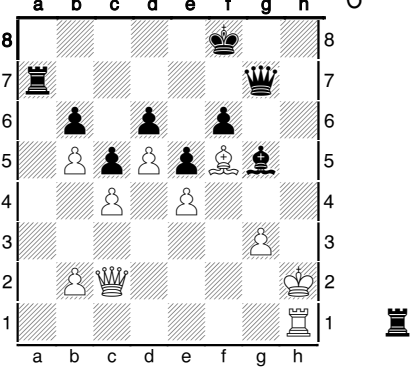
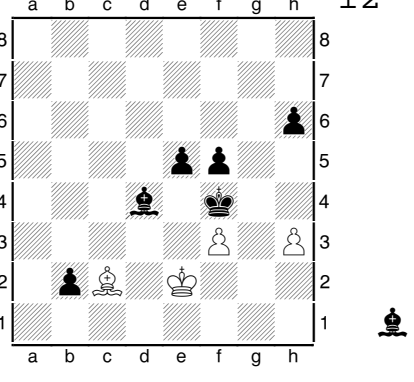
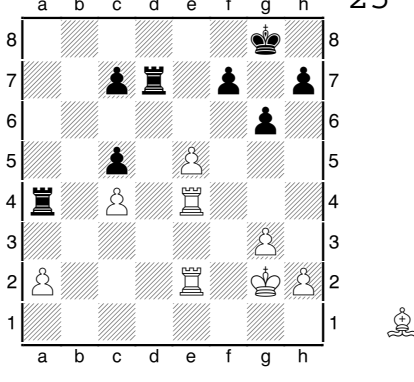


In der Frauenlandesliga wird an vier Brettern gespielt.

HJET (Hamburger Jugend Einzel Turniere) vom 17. Januar – 14. Februar

Aruna erzielte den vierten Platz, erhielt den Pokal für das beste Mädchen und die begehrte Fahrkarte zur Hamburger Meisterschaft U14, die an neun Tagen im März ausgespielt wird. Dort wird aber nicht nur Schach gespielt werden, sondern es wird ein buntes Rahmenprogramm geben, u.a. mit Schwimmen und Reiten. Außerdem wird voraussichtlich wie in den Vorjahren täglich eine Turnierzeitung herausgegeben.

Aufgaben:

 <p>1</p> <p>Unangenehmes Erwachen: Was geschah nach dem Flüchtigkeitsfehler 10.Te1? Dimke - Wehebrink</p>	 <p>14</p> <p>Die Festung einreißen: Mit welchem mutigen Zug drang Weiß in die schwarze Stellung ein? Neutsch - Gehrke</p>	 <p>18</p> <p>Auf die Füße treten: Mit 14. ... Se7 trat der Rappe seiner Dame auf die Füße und verursachte damit welchen Partiestschluss? Otto - Teuber</p>
 <p>7</p> <p>Strategisch gedacht: Weiß steht überlegen. Wohin muss er seinen Läufer ziehen, um diesen bestmöglich wirken zu lassen? Coser - Horn</p>	 <p>26</p> <p>„Wer erinnert sich?“ I: Markus' Isolanivortrag liegt nur ein Jahr zurück, daher sei die Frage erlaubt: Wer steht hier besser? Grabinski - Storm</p>	 <p>36</p> <p>„Wer erinnert sich?“ II: Und im Vergleich zudem nebenstehenden Diagramm, wie sieht es denn hier aus? Debertshäuser - Cording</p>
 <p>6</p> <p>Remisausflüchte: Schwarz steht unter Druck, hätte jedoch das Remis erzwingen können. Nur „Wie?“, das ist die Frage. Maahs - Abicht</p>	 <p>12</p> <p>Endspielkunde I: Wie kommt Schwarz am schnellsten zum Erfolg? Strenzke - Grabinski</p>	 <p>25</p> <p>Endspielkunde II: Mit welchem aktiven Manöver hält Weiß am einfachsten das Gleichgewicht? Abicht - Gara</p>

Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben wird durch Symbole angezeigt (♘ = einfach, ♙ = nicht mehr ganz so einfach u.s.w.). Die Farbe des Symbols zeigt an, wer in der Diagrammstellung am Zug ist. Beispiel: ♘ heißt, Weiß ist am Zug und es handelt sich um ein leicht zu lösendes Problem. Und wie schon gewohnt, kann man anhand der Diagrammnummern im Partienteil die richtige Stelle mit den Erläuterungen ganz leicht auffinden, denn im Aufgabenteil sind die Diagrammnummern scheinbar durcheinander gewürfelt, aber im Partienteil sind diese schön ordentlich von 1 bis 49 aneinandergereiht!